

ecken Sie schaft neu!



Landesmuseum Koblenz | Festung Ehrenbreitstein
SONDERAUSSTELLUNG
13. Juni 2018 bis 27. Januar 2019

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE
RHEINLAND-PFALZ
Landesmuseum Koblenz
Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
Fon 0261 6675 - 4000
Fax 0261 6675 - 4114

www.tor-zum-welterbe.de
landesmuseum-koblenz@gdke.rlp.de
www.gdke-rlp.de

Dauer der Ausstellung
»Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken«:
13. Juni 2018 bis 27. Januar 2019

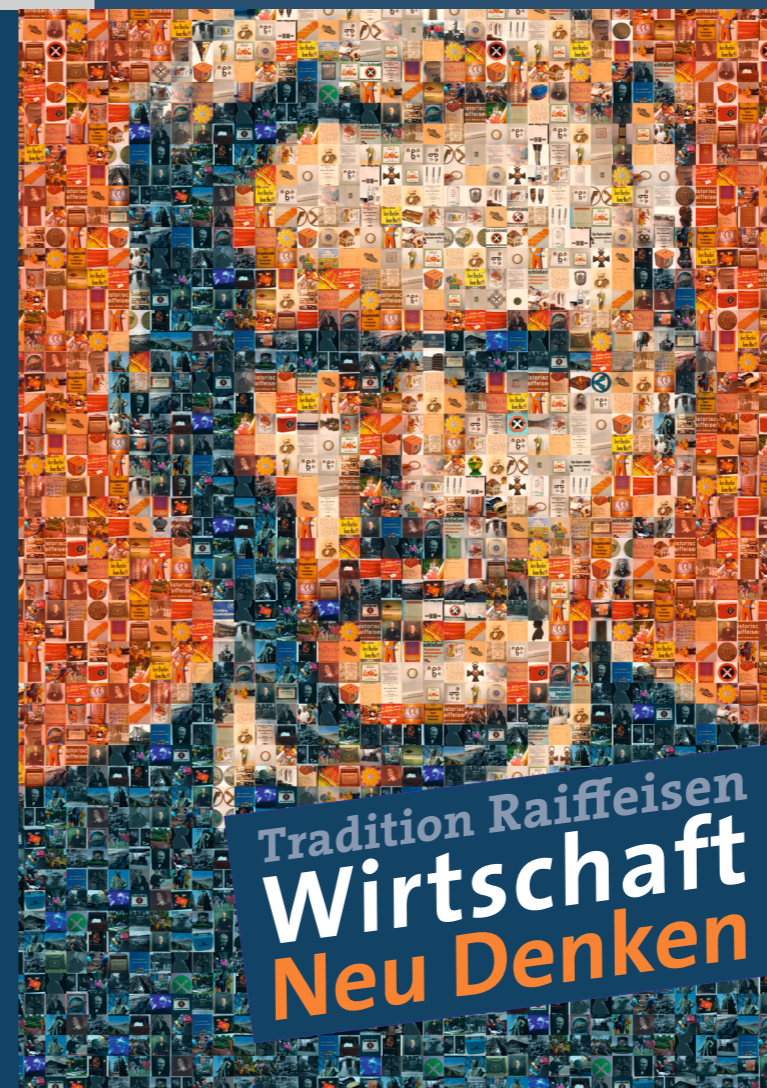
Öffnungszeiten:
April bis Oktober: täglich 10 - 18 Uhr
November bis März:
samstags und sonntags 10 - 17 Uhr

www.raiffeisen2018.de

Die Ausstellung zeigt wie Raiffeisen die Idee der Genossenschaft miterdacht und praktisch umgesetzt hat und wie sich Genossenschaften seitdem weiterentwickelt haben.

Sie regt zum Nachdenken über das aktuelle Wirtschaftssystem an und zeigt, dass jeder Einzelne – wie bereits Raiffeisen – Wirtschaft mitgestalten kann. Zahlreiche Mitmach-Stationen vermitteln dem Besucher durch eigenes Tun spannende Einblicke und Erkenntnisse, wie das wirtschaftliche Leben durch uns verändert werden kann.

Im Begleitprogramm zur Ausstellung können sich Jugendliche und Erwachsene mit diesen Fragen auseinandersetzen, Antworten ergründen, gewonnene Erkenntnisse diskutieren und so neue Anregungen im Alltag umsetzen.



Entd Wirt

Sonderausstellung unter der Schirmherrschaft von Malu Dreyer, Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz

Die Ausstellung präsentiert Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818–1888) als einen der Begründer der modernen Genossenschaftsidee – 2016 von der UNESCO zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt.

Aber wer ist eigentlich dieser Raiffeisen? Was hat er mit uns zu tun und warum ist seine Idee noch immer modern? Wie können wir heute Wirtschaft anders denken und welche Alternativen gibt es? Was kann jeder Einzelne tun?



Vortrag von Prof. Dr. Harald Welzer **Gibt es einen Kapitalismus, mit dem man durch das 21. Jahrhundert kommt?**

Harald Welzer ist Soziologe, Autor, Universitätsprofessor und Gründer der Stiftung Futurzwei. Die gemeinnützige Stiftung sammelt positive Gegenbeispiele zur kapitalistischen Wirtschafts- und Lebensform und will Visionen von gerechteren und glücklicheren Lebensstilen sichtbar machen.

Besonders bekannt wurde Harald Welzer durch sein letztes Buch »Selbst Denken – Eine Anleitung zum Widerstand«. Der Kapitalismus, sagt er darin, wird das 21. Jahrhundert nicht überstehen. Besser gesagt: Nur ein kleiner Teil von uns wird den Kapitalismus überstehen – der, der am besten mit ihm paktiert. Denn wenn eine expansive Wirtschaftsform auf begrenzte Ressourcen trifft, ist der Konflikt vorprogrammiert.

Do, 14.06.2018 | 20.00 Uhr | Einlass 19.00 Uhr | Eintritt frei
ISSO-Institut: Gewölbessaal des Alten Kaufhauses | Zugang: Peter-Altmeier-Ufer 50, 56068 Koblenz | Anmeldung: info@isso.de

In Kooperation mit dem ISSO-Institut der Martin-Görlitz-Stiftung



MeetUp@ISSO

Das MeetUp@ISSO ist ein Vernetzungstreffen für GründerInnen, Unternehmen, Organisationen und alle Interessierten. Das Vorstellen verschiedener Initiativen und Projekte sowie das Kennenlernen und der Austausch stehen hier im Vordergrund.

Bei jedem MeetUp@ISSO gibt es ein bis zwei Impulsvorträge von Startups, GründerInnen oder Initiativen aus unterschiedlichen Bereichen. Im Anschluss bietet die »offene Bühne« allen Interessierten die Gelegenheit innerhalb von drei Minuten eine Projektidee vorzustellen.

Das ISSO Institut Koblenz lädt in Kooperation mit dem Landesmuseum Koblenz alle Interessierten ins Dreikönigshaus herzlich ein. Wir freuen uns auf euch!

DO, 30.08. | DO, 18.10. | DO, 06.12. | jeweils 19.00 Uhr | Eintritt frei
ISSO-Institut: Dreikönigshaus | Kornpfortstr. 15 | 56068 Koblenz

In Kooperation mit dem ISSO-Institut der Martin-Görlitz-Stiftung



Konsumkritischer Stadtrundgang durch Koblenz

Im konsumkritischen Stadtrundgang durch Koblenz für Jugendliche und Erwachsene werden ökonomische, soziale und ökologische Aspekte von Konsum und Globalisierung kritisch betrachtet und Alternativen aufgezeigt. Warum sind beispielsweise Bio und regionale Produkte so wichtig? Wie können regionale Unternehmen unterstützt und gefördert werden und woher kommen eigentlich die Pflastersteine auf öffentlichen Plätzen? Antworten darauf, positive Ansätze für mehr Verantwortung und eine andere Perspektive auf deine Stadt bekommst du in unserem Stadtrundgang.

Fr, 24.08. | 16.00 Uhr | Sa, 29.09.2018 | 11.00 Uhr
Treffpunkt: Jesuitenplatz | Dauer: ca. 90 Min
Anmeldung: achim.trautmann@bund-rlp.de

In Kooperation mit dem BUND Regionalbüro Koblenz



Vortrag von Christian Felber **Gemeinwohl-Ökonomie: Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft**

Das Konzept der Gemeinwohl-Ökonomie, das vom österreichischen Attac-Mitgründer Christian Felber ausformuliert wurde, findet immer mehr Resonanz und AnhängerInnen in verschiedenen Ländern. Das alternative Wirtschaftsmodell des fragten Vordenkers wird bereits von einzelnen Unternehmen und Kommunen angewandt. Die Gemeinwohl-Ökonomie zeigt, dass unsere Art zu wirtschaften, veränderbar ist, wenn der unternehmerische Erfolg nicht vorrangig am finanziellen Gewinn, sondern am Beitrag eines Unternehmens zum Gemeinwohl gemessen wird.

Dem Vortrag ist ein Seminar mit Workshops vorgeschaltet.

Seminar: Do, 06.09.2018 | 14.00 - 18.00 Uhr
Vortrag: Do, 06.09.2018 | 18.30 Uhr | Eintritt frei
Aula der PTHV | Pallottistr. 3 | 56179 Vallendar

In Kooperation mit der Philosophischen-Theologischen Hochschule Vallendar



Fahrradkino

im Rahmen der Koblenzer Museumsnacht 2018

An diesem Abend erwartet euch auf der Festung Ehrenbreitstein ein ganz besonderes Filmerlebnis.

Nur mit eigener Muskelkraft erzeugt ihr Strom, um euch Kurzfilme anzusehen. An zehn Strampel-Stationen erlebt ihr, was es bedeutet, wenn die Energie nicht aus der Steckdose kommt. Aber keine Sorge – wird ein Radler müde, darf natürlich ausgewechselt werden!



Also, Freunde mitbringen und ab aufs Rad!

Sa, 08.09.2018 | 19.00 - 24.00 Uhr | Festung Ehrenbreitstein
Treffpunkt: Räume der Ausstellung »Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken« | Landesmuseum Koblenz

Messe der Schülergenossenschaften Rheinland-Pfalz

Mehr als zwanzig Teams treffen sich zur ersten landesweiten Fachtagung rheinland-pfälzischer Schülergenossenschaften. An eigenen Ausstellungsständen informieren Schülerinnen und Schüler mit ihren Aufsichtsräten, Vorständen und Mitarbeitenden über die erfolgreichsten Ideen. Partnergenossenschaften, Netzwerkpartnern und neuen Interessierten werden in Workshops neue Impulse aus der Praxis gegeben. Gründungsberatung für Neuinteressierte und eine Lehrerfortbildung sind ebenso im Angebot wie eine Führung durch die Ausstellung »Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken«.

Der Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. lädt in Kooperation mit dem Landesmuseum Koblenz und dem Pädagogischen Landesinstitut Rheinland-Pfalz ein.

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei.

Mi, 26.09.2018 | 10.00 - 15.00 Uhr | Festung Ehrenbreitstein
Begrüßung: 10 Uhr im Kuppelsaal der Festung Ehrenbreitstein
Weitere Infos zur Veranstaltung: www.schuelergeno.de
Anmeldung: www.bildung-rp.de (Nr. 1823400006)



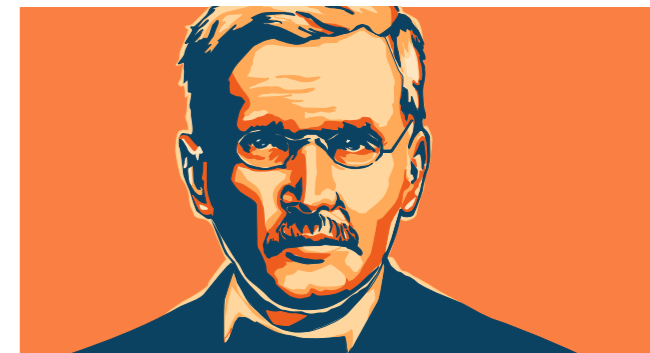
Der Mensch Raiffeisen – erlesen aus Briefen, Tagebüchern und Notizen

Eine theatralische Lesung durch die Ausstellung für Jugendliche und Erwachsene.

Die Autorin Sonja Hauertmann agiert in der Rolle Raiffeisens ältester Tochter Amalie, die ihren Vater Friedrich Wilhelm Raiffeisen schon als Jugendliche unterstützte

und auch über seinen Tod hinaus eine Wegbereiterin des frühen Genossenschaftswesens darstellt.

Do, 13.09.2018 | 19.00 Uhr | Fr, 26.10.2018 | 19.00 Uhr
Treffpunkt: Eingang der Ausstellung | Eintritt frei



Begleitungen durch die Ausstellung mit Interaktionen

Unsere museumspädagogischen Mitarbeiter begleiten Sie als Gruppe durch die Ausstellung »Tradition Raiffeisen: Wirtschaft Neu Denken«. Erfahren Sie, wie Raiffeisen die Idee der Genossenschaft miterdacht und umgesetzt hat, erkunden Sie interaktiv die Welt der Genossenschaften und entdecken Sie, wie Sie Wirtschaft mitgestalten können!

Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene
Dauer ca. 60 Min | Kosten: 40€/Gruppe
Anmeldung: museumspaed.lmk@gdke.rlp.de

